

Schweizer Firmen stehen bei Personalsuche auf Bremse







Zürich, 22. Januar 2015. Der Adecco Swiss Job Market Index (ASJMI) weist für das letzte Quartal des Jahres 2014 einen Rückgang von 10 Prozent aus. Dies zeigt die Erhebung der Universität Zürich im Auftrag von Adecco. In fast allen Regionen schrumpft das Stellenangebot. Vom Rückgang sind die meisten Berufsfelder betroffen. Nur wer in medizinischen Berufen oder im Gastgewerbe tätig ist, kann aus einer grösseren Anzahl freier Stellen wählen.

Nur knapp die Hälfte des aus dem Index hervorgehenden Rückgangs kann saisonalen Effekten zugeschrieben werden. Auch im Vergleich zum Vorjahr ist das Stellenangebot um etwa 5 Prozent geschrumpft. Nach einer längeren Phase grosser Stabilität auf hohem Niveau präsentieren sich die Aussichten für 2015 auf dem Arbeitsmarkt also leicht eingetrübt.

Rückgang in fast allen Regionen

Grossregionale Indices:

Veränderung gegenüber Vorquartal

Genferseeregion (GE, VD, VS)	Espace Mittelland (FR, NE, JU, BE)	Nordwestschweiz (BS, BL, SO, AG)	Zürich (ZH, SH)	Ostschweiz (TG, SG, AI, AR, GR, GL)	Zentralschweiz (ZG, SZ, UR, NW, OW, LU)
					
+ 3%	0%	- 14%	- 12%	- 20%	- 6%

Die vorsichtige Haltung der Firmen auf dem Stellenmarkt betrifft alle Regionen mit Ausnahme der Genferseeregion, die mit +3 Prozent eine leichte Zunahme verzeichnen kann, sowie des Espace Mittelland, das sich im Vergleich zum Vorquartal unverändert zeigt. Während andere Regionen einen Rückgang in den Bereichen Technik und Büro beklagen, weist die Genferseeregion hier keine Abnahme auf. Von den negativen Entwicklungen vergleichsweise wenig betroffen ist die Zentralschweiz (-6%). Besonders stark rückläufig ist das Angebot an offenen Stellen hingegen in der Ostschweiz (-20%), die damit den überdurchschnittlich starken Zuwachs des Vorquartals wieder mehr als verliert. Auch die Region Nordwestschweiz (-14%) und der Grossraum Zürich (-12%) verzeichnen einen deutlichen Rückgang. Gemeinsam ist den drei Regionen die verminderte Nachfrage nach kaufmännischem Personal. In der Ostschweiz sind auch die Berufe in Industrie und Technik stark betroffen. In der Nordwestschweiz nehmen vorwiegend die Angebote im Bereich Handel und Verkauf sowie für Ingenieure ab, während im Grossraum Zürich die Personalnachfrage in den technischen Berufen sowie für Managementpositionen zurückgegangen ist.

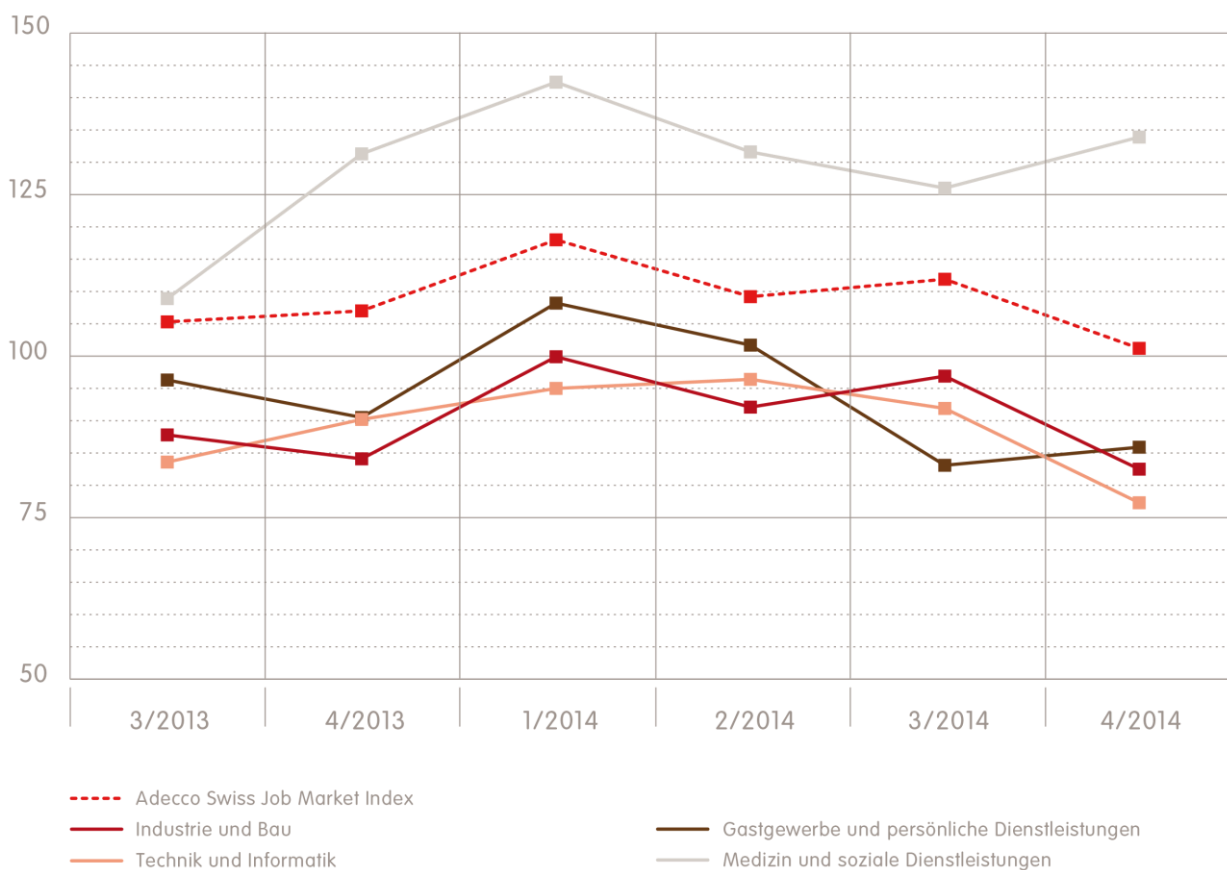
Media Release – Adecco Switzerland

Im Vergleich zum Vorjahr weisen fast alle Regionen abnehmende Tendenzen auf. Der Rückgang ist dabei im Grossraum Zürich (–10%), in der Nordwestschweiz (–8%) sowie in der Ostschweiz (–7%) am deutlichsten. Gewachsen ist das Stellenangebot nur in der Zentralschweiz (+7%).

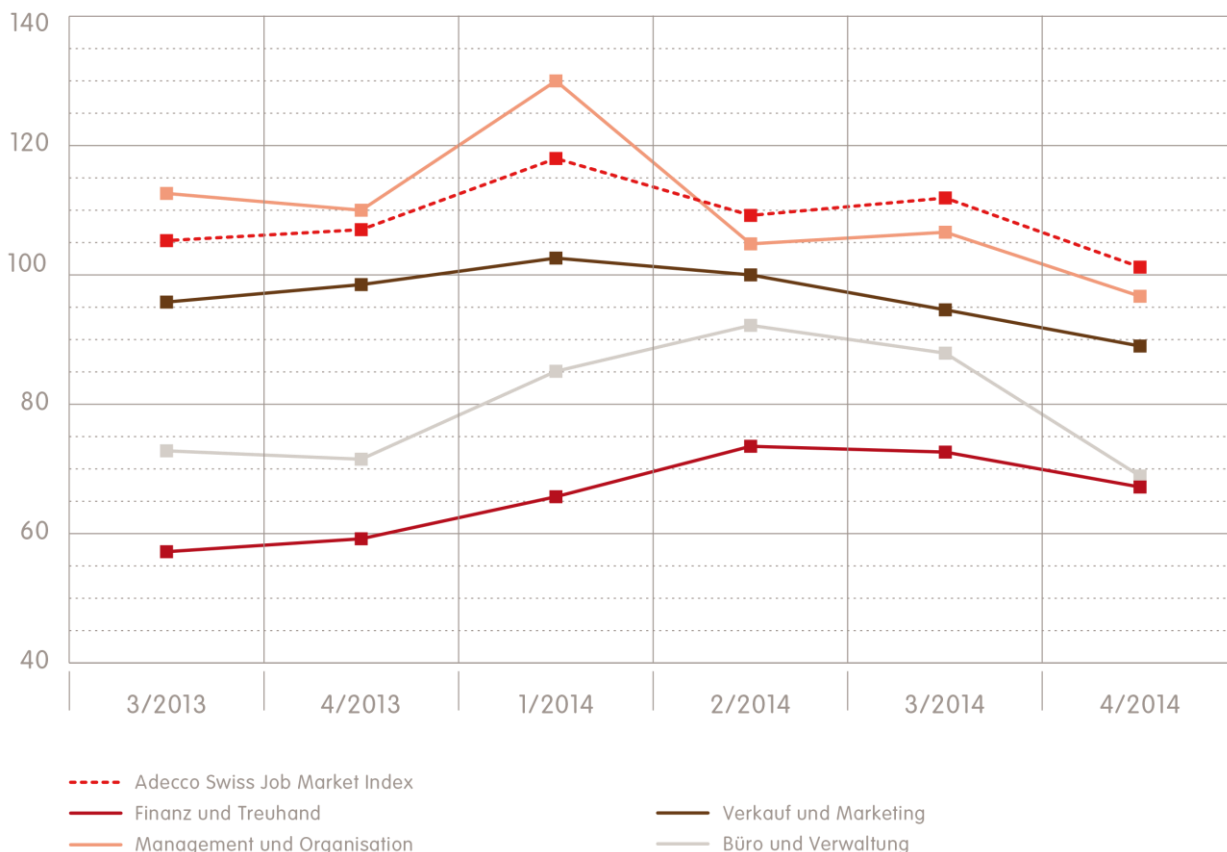
Deutliche Bremsspur bei Bürolisten und Informatikern

Adecco Swiss Job Market Index

Berufsindices I



Adecco Swiss Job Market Index Berufsindices II



Das letzte Quartal 2014 zeigt in den meisten Berufsbereichen eine negative Entwicklung. Eine Ausnahme ist dabei mit stetig wachsendem Personalbedarf der Bereich der Medizin und der sozialen Dienstleistungen (+6%). Dafür verantwortlich sind vorwiegend die Pflege- und Therapieberufe. Eine geringe Zunahme verzeichnet auch der Bereich des Gastgewerbes und der persönlichen Dienstleistungen (+3%), von der insbesondere Berufe in der Restauration und Hotellerie profitieren.

Bedeutend weniger Stellen finden sich in Büro und Verwaltung (-22%). Das grosse Stellenangebot der vergangenen Quartale nimmt in diesem Bereich deutlich ab und sinkt unter das Vorjahresniveau. Rückläufig ist das Stellenangebot auch im Bereich Technik und Informatik (-16%). Auffallend ist dabei der Rückgang bei den technischen Fachkräften und den Informatikern. Die grosse Intensität, mit der in den letzten zwölf Monaten nach entsprechenden Spezialisten gesucht wurde, wird zum Jahresende deutlich schwächer. Abgenommen hat das Stellenangebot ausserdem im Bereich Industrie und Bau (-15%). Besonders betroffen ist dabei das Ausbaugewerbe, wo sich saisonale Effekte besonders stark auswirken dürften. In geringerem Masse geht das

Media Release – Adecco Switzerland

Stellenangebot auch in anderen Berufsfeldern zurück: in Management und Organisation um 9 Prozent, im Bereich Finanz und Treuhand um 7 Prozent und in Verkauf und Marketing um 6 Prozent.

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Bereiche Technik und Informatik (–14%), Management und Organisation (–12%) sowie Verkauf und Marketing (–10%) besonders stark rückläufig. Der Bereich Finanz und Treuhand hingegen nimmt um 14 Prozent zu, was dem Zuwachs in den ersten beiden Quartalen 2014 zuzuschreiben ist.

Rückgang auf allen Ausschreibungskanälen

Insgesamt lässt sich der Rückgang auf allen Ausschreibungskanälen feststellen. Besonders deutlich zeigt sich die Abnahme jedoch bei den Onlinestellenportalen (–14%), während Printausschreibungen um 10 Prozent zurückgegangen sind und die Unternehmenswebsites 7 Prozent weniger Angebote verzeichnen.

Adecco Switzerland Press Office

Fabienne Wildbolz, Adecco Switzerland, Tel. 044 315 55 69, press-office@adecco.ch

Stellenmarkt-Monitor Schweiz

Alexander Salvisberg, Universität Zürich, Tel. 044 635 23 37, salvisberg@soziologie.uzh.ch

Über den Adecco Swiss Job Market Index (ASJMI)

In Zusammenarbeit mit dem **Stellenmarkt-Monitor Schweiz (SMM) am Soziologischen Institut der Universität Zürich** veröffentlicht Adecco Switzerland jeweils Ende Januar, April, Juli und Oktober den ASJMI. Mit dem ASJMI steht für die Schweiz eine wissenschaftlich fundierte und umfassende Messgrösse für die Entwicklung des Stellenangebots in Presse und Internet zur Verfügung. Er beruht auf repräsentativen Quartalerhebungen der Stellenangebote in der Presse, auf Onlinestellenportalen sowie auf Unternehmenswebsites.

Der ASJMI beruht auf den Auszählungen der ausgeschriebenen Stellen in 90 Presstiteln (Zeitungen und Anzeiger), 12 Onlinestellenportalen und 1'300 Unternehmenswebsites.

Über Adecco Switzerland

Adecco Switzerland ist der führende Personaldienstleister im Bereich Working Life Cycle der Schweiz mit einer mehr als 50-jährigen Erfahrung auf diesem Gebiet. Das Unternehmen beschäftigt über 450 interne Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist schweizweit mit mehr als 100 Geschäftsstellen an über 50 Standorten vertreten. Adecco Switzerland bietet ein vielfältiges Leistungsportfolio an: Personalverleih und -vermittlung, Outsourcing, Aus- und Weiterbildung und Training, HR Consulting sowie kundenorientierte Projektleistungen.

Adecco S.A. ist der weltweit führende Anbieter von Human-Resources-Lösungen mit Hauptsitz in der Schweiz. Das Fortune-Global-500-Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert.